

ÖAK 1. HJ 2021: Der positive Trend bleibt bestehen

Die heute veröffentlichten Zahlen der österreichischen Auflagenkontrolle (ÖAK) bestätigen die Beliebtheit der digitalen Produkte der „Presse“ - ePaper und Paid Content. Die „Presse am Sonntag“ erfreut sich über einen Zuwachs der Abonnent:innen.

Rainer Nowak, Chefredakteur, Herausgeber und Geschäftsführer der „Presse“: *„Unser Anspruch: Nachrichten digital oder print müssen für unsere Leser:innen wissenschaftlich und relevant sein – die Zahlen bestätigen, dass unsere tägliche Arbeit wertgeschätzt wird und Qualitätsjournalismus ein wesentlicher Impuls in Österreich ist.“*

„Wir sind stolz, dass unser kontinuierlich verfolgter strategische Weg diese Anerkennung bei unseren Abonnent:innen erhält und das treibt uns weiter an. Die eingeschlagene Richtung hinsichtlich Technologie, Know-how und Ressourcen sind maßgebliche Erfolgsfaktoren“, so Herwig Langanger, Vorsitzender der „Presse“ Geschäftsführung.

Paid Content-Zahlen

An den premium-Inhalte der „Presse“ erfreuen sich über 10.143 Abonnent:innen. Im Vergleich zu der erstmaligen Veröffentlichung dieser Zahlen im März 2021 ist dies eine Steigerung von 1.018 Abonnements.

ePaper-Abonnent:innen

Das ePaper der „Presse“ und „Presse am Sonntag“ konnte im 1. HJ 2021 ein Zuwachs von 7 % im Vergleichszeitraum erreichen - das entspricht 22.894 verkauften Abonnements.

„Die Presse am Sonntag“ plus 3.556 Abonnent:innen

Einen kontinuierlichen Zuwachs kann die „Presse am Sonntag“ bei ihren Abonnent:innen verzeichnen. Eine Steigerung von 6% im Vergleich zum Vorjahr. Die Gesamtzahl print und digital liegt bei beeindruckenden 65.884 und einer verkauften Auflage (inkl. ePaper) von 68.761.

„Die Presse“ (Mo-Sa) liegt bei 61.432 (inkl. ePaper) Abonnements und einer verkauften Auflage (inkl. ePaper) von 66.670.

Quelle für die angeführten Auflagenzahlen: ÖAK 1.HJ 2021, Wochenschnitt der jeweils angeführten Auflagenkategorie Mo-Sa („Presse“; Kaufzeitung) bzw. So („Presse am Sonntag“; Kaufzeitung) und ÖAK Bezahlte Nutzungsrechte (Paid Content)

Bilder: Herwig Langanger, Vorsitzender der Geschäftsführung der „Presse“ – Credit „Die Presse“ und Rainer Nowak, Chefredakteur, Herausgeber und Geschäftsführer der „Presse“. Credit: „Die Presse“ / Peter Riguard
Der Abdruck ist für Presse Zwecke honorarfrei.

Rückfragehinweis:

Franziska Keck, Bakk. phil.
Leitung Marketing & Lesermarkt
01/514 14-184
franziska.keck@diepresse.com